



SIX SWISS EXCHANGE

Strukturierte Produkte Marktreport

März 2024

Neue Listings

10 181

943 Mio.
Handelsumsatz
in CHF

42 534
Trades



Weitere Kursgewinne

Die Finanzmärkte blieben im März im Hausse-Modus. Der Aufwärtstrend seit Jahresbeginn gewann weiter an Marktbreite. Trotz der Unsicherheit über mögliche Zinssenkungen der Fed sorgten in den USA die anhaltende wirtschaftliche Stärke und abnehmende Rezessionsängste dafür, dass der positive Trend anhält. Dabei wurden immer mehr Titel vom Aufschwung erfasst. So stieg der S&P MidCap 400 um 5,60 % und übertraf damit den Anstieg des S&P 500 von 3,22 % deutlich. Alle Sektoren verzeichneten im März Zuwächse. Das grösste Plus ging auf das Konto des Energiesektors mit 10,60 %, gefolgt von den Versorgern mit 6,62 % und den Materialien mit 6,50 %, während zyklische Konsumgüter es mit 0,10 % nur knapp in die schwarzen Zahlen schafften. Die festverzinslichen Indizes waren in den USA mehrheitlich gut gehalten. Der alle Sektoren umfassende Rohstoffindex S&P GSCI verzeichnete im März mit einem Plus von 4,73 % erstmals im laufenden Jahr einen markanten Anstieg. Dabei stachen die Edelmetalle mit einer Avance von 8,42 % besonders hervor, gefolgt vom Energiesektor mit 5,73 %. Der S&P Europe 350 stieg im März um 4,11 %. Das war der höchste monatliche Anstieg seit November letzten Jahres. Mid Caps schnitten im vergangenen Monat mit einem Plus von 4,79 % sogar noch besser ab als Blue-Chips. Mit Ausnahme von Portugal trugen in diesem Monat alle Länder positiv zu den gesamteuropäischen Aktienrenditen bei. Den grössten Beitrag zur Rendite des S&P Europe 350 steuerte dabei das Vereinigte Königreich mit 1,10 % bei. Der Immobiliensektor war im März mit einem Plus von 8,30 % der Sektor mit der besten Performance des S&P Europe 3500. Seit Jahresbeginn liegt er aber immer noch im Minus. Der Sektor Informationstechnologie verzeichnete im Berichtsmonat lediglich ein Plus von 1,13 %, blieb aber der Sektor mit der bisher besten Performance im Jahr 2024. Die implizite Aktienvolatilität in Europa verharrte im Bereich des

im Dezember 2023 erreichten Vierjahrestiefs. Die Schweizer Aktien lagen im europäischen Vergleich im Mittelfeld. Das Blue-Chip-Börsenbarometer SMI stieg um 2,55 %, während der Swiss Performance Index, der alle Schweizer Titel umfasst, sogar um 3,74 % zulegte. Die überraschende Leitzinssenkung der Schweizerischen Nationalbank führte dazu, dass sich der Schweizer Franken weiter abschwächte. Das beflügelte vor allem exportorientierte Werte. Mit einem Plus von 16,93 % standen im März die Titel von Lonza besonders hoch im Kurs bei den Anlegern, gefolgt von denjenigen der Holcim, die um 13,26 % zulegten. Die Volatilität gab im Schweizer Markt stetig nach und notierte am Monatsende bei 9,62 % (Ende Februar: 11,02 %).

Der Handel im Bereich der Strukturierten Produkte verlief im März äusserst rege. Der Monatsumsatz stieg um 21,24 % auf CHF 943 Millionen. Dabei verzeichnete das börsliche Geschäft ein Plus von 15,48 % und das ausserbörsliche Geschäft ein solches von 63,53 %.

Der März wies 20 Handelstage auf mit durchschnittlich 2 127 Trades und einer Ordergrösse von CHF 22 160 (Februar: 19 077). Die Mistrades sanken um sechs auf 37 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte verminderte sich um 1,75 % auf eine an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 57 550 Strukturierten Produkten. Sie verteilte sich wie folgt: 76,63 % Hebelprodukte (Februar: 76,68 %), 19,67 % Renditeoptimierungsprodukte (Februar: 19,67 %), 2,98 % Partizipationsprodukte (Februar: 2,95 %), 0,54 % Kapitalschutzprodukte und 0,08 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Im März stieg die Anzahl neu emittierter Produkte um 1 995 auf 10 181 Einheiten.

Marktübersicht März 2024

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	57 550	100,00 %	58 576	100,00 %	-1,75 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	308	0,54 %	306	0,52 %	0,65 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	11 320	19,67 %	11 522	19,67 %	-1,75 %	↓
davon Partizipationsprodukte	1 717	2,98 %	1 726	2,95 %	-0,52 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	105	0,18 %	107	0,18 %	-1,87 %	↓
davon Hebelprodukte	44 100	76,63 %	44 915	76,68 %	-1,81 %	↓
Anzahl neue Listings	10 181	100,00 %	8 186	100,00 %	24,37 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	8	0,08 %	6	0,07 %	33,33 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	805	7,91 %	893	10,91 %	-9,85 %	↓
davon Partizipationsprodukte	34	0,33 %	59	0,72 %	-42,37 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0	0,00 %	1	0,01 %	-100,00 %	↓
davon Hebelprodukte	9 334	91,68 %	7 227	88,28 %	29,15 %	↑
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	943	100,00 %	777	100,00 %	21,24 %	↑
davon On-Exchange	790	83,82 %	684	88,00 %	15,48 %	↑
davon Off-Exchange	153	16,18 %	93	12,00 %	63,53 %	↑
Anzahl Trades (Einfachzählung)	42 534	100,00 %	40 753	100,00 %	4,37 %	↑
davon On-Exchange	41 936	98,59 %	40 098	98,39 %	4,58 %	↑
davon Off-Exchange	598	1,41 %	655	1,61 %	-8,70 %	↓
Anzahl Reversals	81	100,00 %	101	100,00 %	-19,80 %	↓
davon Mistrades	37	45,68 %	43	42,57 %	-13,95 %	↓
Anzahl Handelstage	20		21		-4,76 %	↓
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0,46	100,00 %	0,35	100,00 %	28,95 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,14 %	0,00	0,57 %	-67,66 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,12	26,28 %	0,13	37,49 %	-9,61 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,20	44,17 %	0,11	31,70 %	79,65 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,03 %	0,00	0,06 %	-48,49 %	↓
davon Hebelprodukte	0,13	29,38 %	0,11	30,18 %	25,55 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0,37	100,00 %	0,40	100,00 %	-7,43 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,44 %	0,00	0,42 %	-2,16 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,04	12,07 %	0,07	16,62 %	-32,76 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,19	50,57 %	0,23	57,58 %	-18,70 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,04 %	0,00	0,13 %	-69,80 %	↓
davon Hebelprodukte	0,14	36,88 %	0,10	25,26 %	35,15 %	↑
Anzahl Marktteilnehmer	95		95		0,00 %	→
davon Emittenten	21		21		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Inhalt

1	05
Handelsumsatz	
1.1 Handelsumsatz in CHF	05
1.2 Handelsumsatz nach Währung	06
2	07
Produkte	
2.1 Top-10-Produkte	07
2.2 Top-3-Anlageprodukte	08
2.3 Top-3-Hebelprodukte	10
2.4 Umsatzanteile	12
2.5 Neulistings	13
2.6 Verfalltermine	15
2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
3	17
QQM – Quotes Quality Metrics	
4	18
Basiswerte	
4.1 SMI®-Umsatz	18
4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte	19
4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	20
4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	20
4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	21
4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	21
5	22
Emittenten	
5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	22
5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	23
5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	24
5.4 Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	29
6	31
Derivate-Kategorisierung	
7	32
Disclaimer / Impressum	

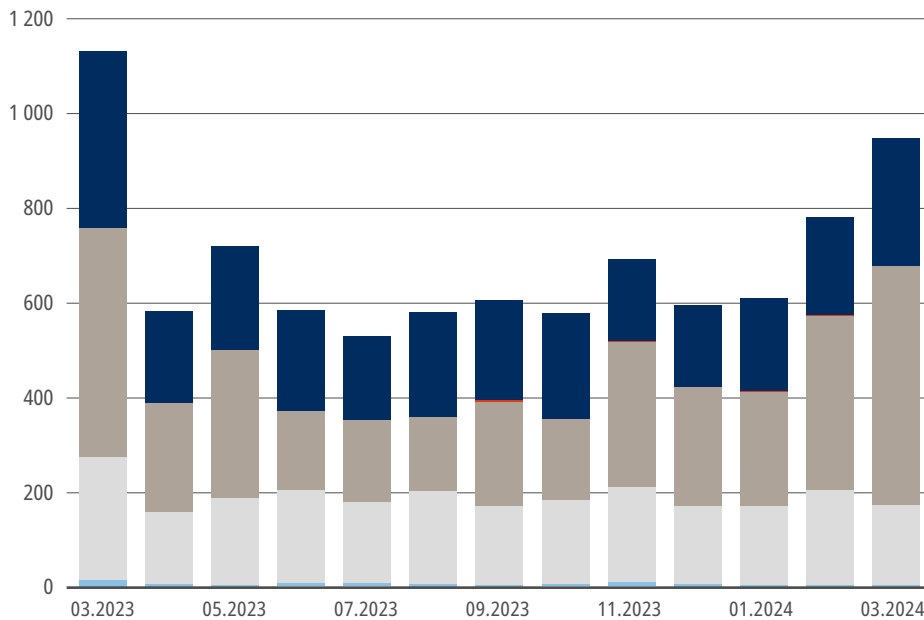
1.1 Handelsumsatz in CHF

Im Berichtsmonat verzeichneten sowohl die Partizipationsprodukte als auch die Hebelprodukte kräftige Zuwächse von 36,53 % respektive 30,21 %. Dagegen erlitten die eher defensiven Kategorien der Referenzschuldnerprodukte, der

Kapitalschutzprodukte und der Renditeoptimierungsprodukte Rückgänge von 63,48 %, 37,94 % und 14,94 %. Unter dem Strich resultierte beim Gesamtumsatz jedoch ein Plus von 21,24 %.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



- Kapitalerschutzprodukte
- Renditeoptimierungsprodukte
- Partizipationsprodukte
- Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
- Hebelprodukte

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Von den drei Hauptwährungen steigerte der CHF im März den Umsatz leicht um 9,70 %. Dem US-Dollar gelang mit 71,83 % ein deutlich stärkeres Plus, während der EUR einen Rückgang von 30,33 % in Kauf nehmen musste. Am Monatsende entfiel auf den CHF ein Anteil am Gesamtumsatz von 58,79 % (Februar: 64,97 %), auf den unveran-

dert zweitplatzierten USD ein Anteil von 35,45 % (Februar: 25,01 %) und auf den EUR ein Anteil von 5,58 % (Februar: 9,70 %). Insgesamt verzeichneten die drei wichtigsten Währungen im März einen leicht höheren Anteil von 99,82 % (Februar: 99,69 %) im Vergleich zum Vormonat.

Währung	Q4 2023*	Q1 2024*	Veränderung Q4/Q1	Februar 2024*	März 2024*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	1 188	1 491	25,55 %	505	554	9,70 %
USD	411	636	54,89 %	194	334	71,83 %
EUR	249	192	-22,62 %	75	53	-30,33 %
GBP	6	3	-49,21 %	2		-89,75 %
JPY	1	3	112,22 %	0	1	645,45 %
AUD	0	0	28,49 %	0	0	1 405,00 %
NOK	0	0	-45,97 %	0	0	-60,00 %
NZD	0	0	42,02 %	0	0	-91,67 %
Total	1 855	2 326	25,39 %	777	943	21,24 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

2.1 Top-10-Produkte

Die Hausse der Kryptoanlage Bitcoin schlug bei den Anlageprodukten voll durch. Nebst dem am meisten umgesetzten Tracker-Zertifikat ZXBAAV schafften es drei weitere Partizipationsprodukte unter die Top-10. Hoch im Kurs standen des Weiteren US-Aktien, vertreten durch die Tracker-Zertifikate USATRZ und ETRUSS. Letzteres profitierte vom zunehmenden Interesse an den mittleren und kleineren Unternehmen. Das beliebte Bonus-Zertifikat SACGJB auf Holcim profitierte vom Höhenflug des Zementkonzerns.

Bei den Hebelprodukten galt das Hauptinteresse weiterhin den US-Technologiewerten entweder über den Nasdaq 100 Index oder über die Aktie des Halbleiterkonzerns Nvidia. Hoch im Kurs waren ferner Hebelprodukte auf die zyklische Deutsche Börse und ihren Leitindex DAX. Mit dem 15-fach gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat FSIBKV auf Silber schaffte es seit langer Zeit wieder einmal ein Hebelprodukt aus der Rohstoffklasse der Edelmetalle unter die meistgehandelten.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
ZXBAAV	Bitcoin (XBT) (USD)	Vontobel	CH0553378750	Open-End	154	22,96 %	231
USATRZ	US Aktien Fokus Basket	ZKB	CH0399414371	Open-End	17	2,57 %	162
ZXBABV	Bitcoin (XBT) (USD)	Vontobel	CH0553380269	Open-End	17	2,51 %	303
ZXBADV	Bitcoin (XBT) (USD)	Vontobel	CH0595154060	Open-End	16	2,33 %	157
ETRUSS	Russell 2000 Net TR Index	UBS	CH0230900497	Open-End	13	1,99 %	3
SACGJB	Holcim N	Julius Bär	CH1271408580	14.07.2025	12	1,75 %	1
CSSWCS	CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	Credit Suisse	CH0373575841	13.03.2024	9	1,30 %	111
AMBT SQ	Swissquote Ambitious Portfolio Index	Swissquote Bank SA	CH1236310558	Open-End	8	1,13 %	74
ASTCHZ	Schweizer Werte	ZKB	CH0429798074	Open-End	7	1,09 %	31
ZXBACV	Bitcoin (XBT) (USD)	Vontobel	CH0553380871	Open-End	7	0,98 %	50
Total Anlageprodukte					673	100,00 %	17 295

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
4LNDXU	Nasdaq 100 Index	UBS	CH1310058594	Open-End	12	4,31 %	182
LNDYJB	Nasdaq 100 Index	Julius Bär	CH1263880416	Open-End	9	3,30 %	100
LNZEJB	Nasdaq 100 Index	Julius Bär	CH1308924088	Open-End	3	1,02 %	20
FSIBKV	Silber	Vontobel	CH1315852801	Open-End	3	0,99 %	50
ODAAGV	DAX Index	Vontobel	CH1325084403	Open-End	3	0,95 %	126
FNVA AV	Nvidia	Vontobel	CH0499844501	Open-End	2	0,87 %	41
MDAEFV	DAX Index	Vontobel	CH1325098346	Open-End	2	0,86 %	30
ODABBV	DAX Index	Vontobel	CH1325098957	Open-End	2	0,81 %	9
TXNDXU	Nasdaq 100 Index	UBS	CH1282950158	Open-End	2	0,76 %	40
6NNDXU	Nasdaq 100 Index	UBS	CH1315885850	Open-End	2	0,73 %	41
Total Hebelprodukte					270	100,00 %	25 239

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten konzentrierte sich das Interesse auf die drei Kapitalschutzprodukte mit Partizipation Z22BXZ, Z22BRZ und ZKB4BM auf den SMI, die fünf Blue-Chips Holcim, Swiss Life, Swiss Re, Swisscom und Zurich Insurance sowie nochmals auf den SMI. Sie

vereinigten zusammen einen Anteil am Kategorieumsatz von beachtlichen 29,87 %. Absolut betrachtet war das Interesse an dieser Kategorie aber deutlich geringer als im Vormonat.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
Z22BXZ	ZKB	CH1164337847	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	0	12,12 %	2
Z22BRZ	ZKB	CH1164333648	Capital Protection Certificate with Coupon	Holcim / Swiss Life / Swiss Re / Swisscom / Zurich Insurance	0	9,43 %	2
ZKB4BM	ZKB	CH0214778331	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	0	8,32 %	1
Total Kapitalschutzprodukte					2	100,00 %	82

Renditeoptimierungsprodukte

Die kräftige Hausse an den Börsen schmälerte im März das Interesse in dieser Kategorie. Für einmal hatte dabei mit APDDTZ ein Discount-Zertifikat auf den niederländischen Konzern Air Products & Chemicals umsatzmässig die Nase vorn. Dahinter rangierten zwei Barrier Reverse

Convertibles, einerseits MBNJJB auf die beliebte Kombination Nestlé, Novartis und Roche sowie RAMAQV auf den in der Schweiz kotierten österreichischen Halbleiterhersteller ams.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
APDDTZ	ZKB	CH1235769929	Discount Certificate	Air Products & Chemicals	5	2,70 %	1
MBNJJB	Julius Bär	CH1292534174	Barrier Reverse Convertible	Nestlé / Novartis / Roche GS / UBS	4	24,80 %	22
RAMAQV	Vontobel	CH1323531132	Barrier Reverse Convertible	ams	4	2,20 %	9
Total Renditeoptimierungsprodukte					169	100,00 %	4 690

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Partizipationsprodukte

Das höchste Volumen verzeichnete im März das beliebte Tracker-Zertifikat ZXBAAV auf die Kryptoanlage Bitcoin, die im März auf ein neues Allzeithoch gestiegen ist. Die im Januar erfolgte Zulassung von physisch unterlegten ETFs auf Bitcoin sowie die im April anstehende vierte Halbierung waren mitverantwortlich für den jüngsten Höhen-

flug. Der starke US-Dollar und die anhaltend robuste US-Börse sorgten dafür, dass das Tracker-Zertifikat USATRZ im März auf eine breite Resonanz stiess und mit einem allerdings beträchtlichen Abstand zu ZXBAAV den zweiten Platz einnahm.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
ZXBAAV	Vontobel	CH0553378750	Tracker Certificate	Bitcoin (XBT(USD))	154	30,83 %	231
USATRZ	ZKB	CH0399414371	Tracker Certificate	US Aktien Fokus Basket	17	3,44 %	162
ZXBABV	Vontobel	CH0553380269	Tracker Certificate	Bitcoin (XBT(USD))	17	3,37 %	303
Total Partizipationsprodukte					501	100,00 %	12 509

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Die Nachfrage nach diesem Produkttyp schrumpfte im März weiter. Die Absicherung des Emittentenrisikos hat längst ihre Bedeutung verloren und wird fast nur noch von der Bank Vontobel alimentiert. Die drei meistgehan-

deltten kamen zusammen auf einen Anteil von 58,19 % (Februar: 66,80 %). Dabei lag der Umsatz des am stärksten gesuchten Produktes YCHFLV gerade einmal bei CHF 63 960.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
YCHFLV	Vontobel	CH0354491356	Credit linked Note	CHF 1.00 % LafargeHolcim Ltd., 04.12.2025	0	23,43 %	2
YTHYSV	Vontobel	CH0489825882	Credit linked Note	EUR 2.50 % Thyssenkrupp AG, 25.02.2025	0	20,09 %	3
YVWCFV	Vontobel	CH1166219449	Credit linked Note	EUR 1.875 % VW Intl. Finance, 30.03.2027	0	14,67 %	2
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*					0	100,00 %	14

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Hier führte der Call Warrant EMMKVZ auf die Namenaktie des Milchkonzerns Emmi, gefolgt vom Call Warrant WYPAFV auf das in Burgdorf domizilierte Medizintechnik-Unternehmen Ypsomed. Das wiedererwachte Interesse an Schweizer Nebenwerten ist ein klares Indiz auf die

gestiegene Marktbreite. Bis vor Kurzem standen an den Börsen fast nur die Blue-Chips hoch im Kurs. Dank der Verstärkung des Aufwärtstrends rücken nun vermehrt wieder Titel der zweiten Kategorie in den Vordergrund.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
EMMKVZ	ZKB	CH1281035043	Call	Emmi	2	1,53 %	34
WYPAFV	Vontobel	CH1312947257	Call	Ypsomed	1	1,46 %	11
WSMHVW	Vontobel	CH1325130859	Put	SMI Index	1	1,26 %	30
Total Warrant					102	100,00 %	11 373

Knock-out-Warrants

Bei diesem Produkttyp vereinigten drei Put Knock-out Put Warrants auf den Deutschen Aktienindex DAX das grösste Interesse auf sich. Dabei dürften in allen Fällen Absicherungsbedürfnisse eine Rolle gespielt haben. Bis dato hat

sich diese Vorsichtmassnahme noch nicht in bare Münze ausbezahlt. Immerhin ermöglicht die Beimischung von Puts auf Aktienindizes, dass die betreffenden Anleger die Schwankungen ihres Aktienportfolios eindämmen können.

Top-3-Knock-out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
ODAAGV	Vontobel	CH1325084403	Put	DAX Index	3	6,11 %	126
ODABBV	Vontobel	CH1325098957	Put	DAX Index	2	5,19 %	9
GDXAPU	UBS	CH1309031586	Put	DAX Index	2	3,59 %	6
Total Warrant with Knock-Out					42	100,00 %	4 409

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Mini-Futures

Bei den volatilitätsneutralen Mini-Futures lag das Hauptinteresse weiterhin auf der US-Technologiebörse Nasdaq-100. Sie belegte mit dem Short Mini-Future 4LNDXU sowie den beiden Long Mini-Futures LNDYJB und LNZEJB die drei ersten Plätze in der monatlichen Umsatzrangliste die-

ses Produkttyps. Im März hat allerdings die Aufwärtsdynamik bei den Technologietiteln erstmals seit längerer Zeit etwas nachgelassen. Mittlerweile ist die Wachstumsphantasie doch zum grösseren Teil in den Kursen eingepreist.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
4LNDXU	UBS	CH1310058594	Put	Nasdaq 100 Index	12	11,92 %	182
LNDYJB	Julius Bär	CH1263880416	Call	Nasdaq 100 Index	9	9,14 %	100
LNZEJB	Julius Bär	CH1308924088	Call	Nasdaq 100 Index	3	2,82 %	20
Total Mini-Future					97	100,00 %	7 166

Constant Leverage-Zertifikate

Im Tummelfeld der Spekulanten platzierten sich mit FSIBKV auf Silber und FI10GOV auf Gold erstmals seit längerer Zeit zwei Leverage-Zertifikate auf Edelmetalle unter den drei meistgehandelten. Angeführt von Gold, das nun auch in US-Dollar auf neue Rekordniveaus angestiegen ist, färbte

sich die gestiegene Nachfrage nun auch auf Silber ab. Das unter anderem in der Solarenergie Einsatz findende Edelmetall ist allerdings noch weit von seinen einstigen Rekordwerten entfernt.

Top-3-Constant Leverage Zertifikate*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FSIBKV	Vontobel	CH1315852801	Call	15x Long Index linked to Silber	3	9,40 %	50
FNVA AV	Vontobel	CH0499844501	Call	4x Long Index linked to Nvidia	2	8,30 %	41
FI10GOV	Vontobel	CH0374886015	Call	10x Long Index linked to Gold	2	6,57 %	14
Total Constant Leverage Certificate					28	100,00 %	2 291

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

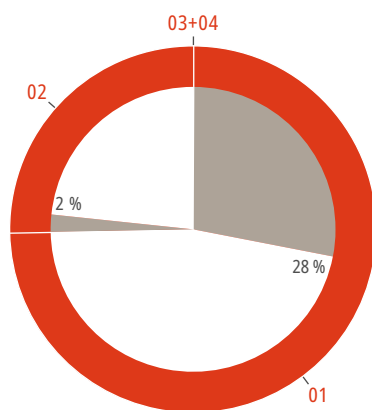
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte verteidigten im März die Ranglistenspitze. Sie bauten dabei ihren Anteil im Berichtsmonat um 10,12 % auf 74,49 % aus. An zweiter Position lagen erneut die Renditeoptimierungsprodukte. Ihr Anteil sank von 34,86 % auf 25,13 %. Die Kapitalschutzprodukte und

die Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko rangierten wie üblich mit grossem Abstand auf den Plätzen drei und vier. Beim Umsatz der Top-3-Produkte am Gesamtumsatz der Anlageprodukte lagen mit 28,04 % (Februar: 12,65 %) weiterhin die Partizipationsprodukte in Front.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



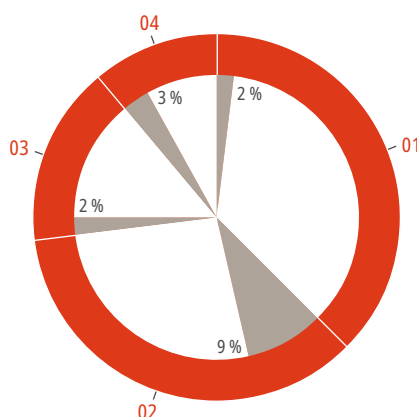
- 01 74 % Partizipationsprodukte
 - 02 25 % Renditeoptimierungsprodukte
 - 03 0 % Kapitalschutzprodukte
 - 04 0 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
- Umsatz Top-3-Anlageprodukte am Umsatz der Anlageprodukte

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten verteidigten die Warrants ihre im November des Vorjahres eroberte Spitzenposition, erneut gefolgt von den volatilitätsneutralen Mini-Futures. Die Warrants mussten allerdings erneut einen leichten Anteilsverlust von 0,44 % auf 37,78 % in Kauf nehmen.

Bei den Mini-Futures betrug der Anteilsgewinn im März 3,08 %, während die drittplatzierten Knock-out Warrants 2,24 % und die unverändert viertplatzierten Constant Leverage-Zertifikate, die zum dritten Mal in Folge die Hürde von 10 % übersprangen, 0,40 % einbüssten.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 38 % Warrants
 - 02 36 % Mini-Futures
 - 03 16 % Knock-out-Warrants
 - 04 11 % Constant Leverage-Zertifikate
- Umsatz Top-3-Hebelprodukte am Umsatz der Hebelprodukte

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

2.5 Neulistings

Im März wurden 10 181 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Plus von 13,50 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (9 334), was einem Anteil von 91,68 % (Februar: 88,28 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 88 tieferen Anzahl von 805 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 7,91 % (Februar: 10,91 %). An dritter Stelle folgten

die Partizipationsprodukte mit 34 Neulistings und einem Anteil von 0,33 % (Februar: 0,72 %).

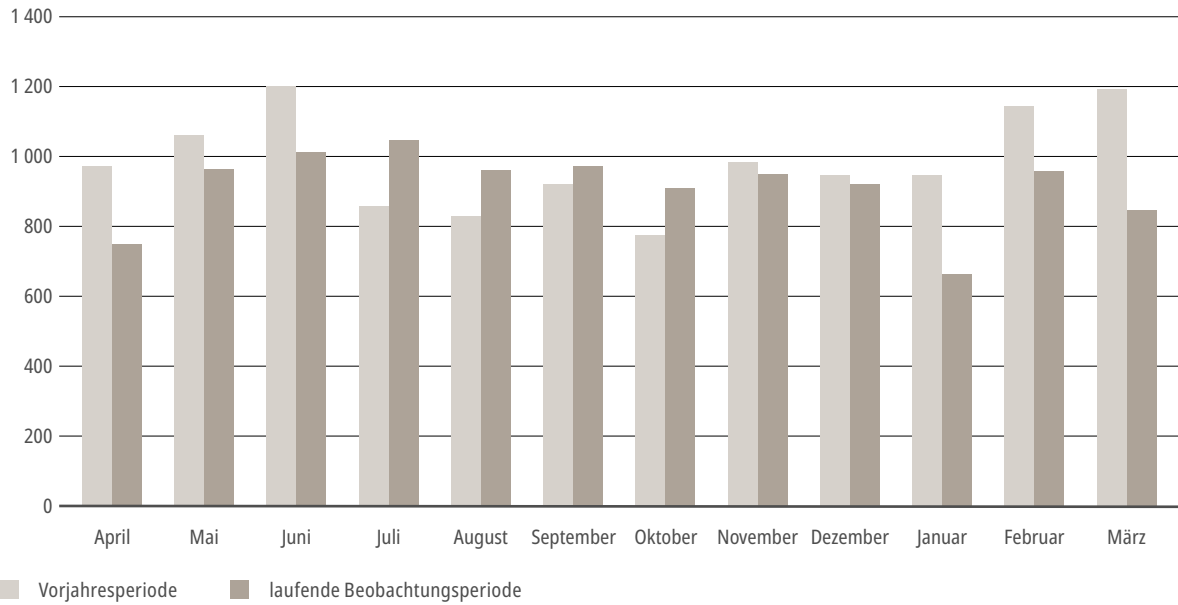
Im Berichtsmonat wurden 846 Anlageprodukte und 9 334 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert um 66 Einheiten unter und bei den Hebelprodukten um 1 939 Einheiten über ihrem 12-Monats-Mittel.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

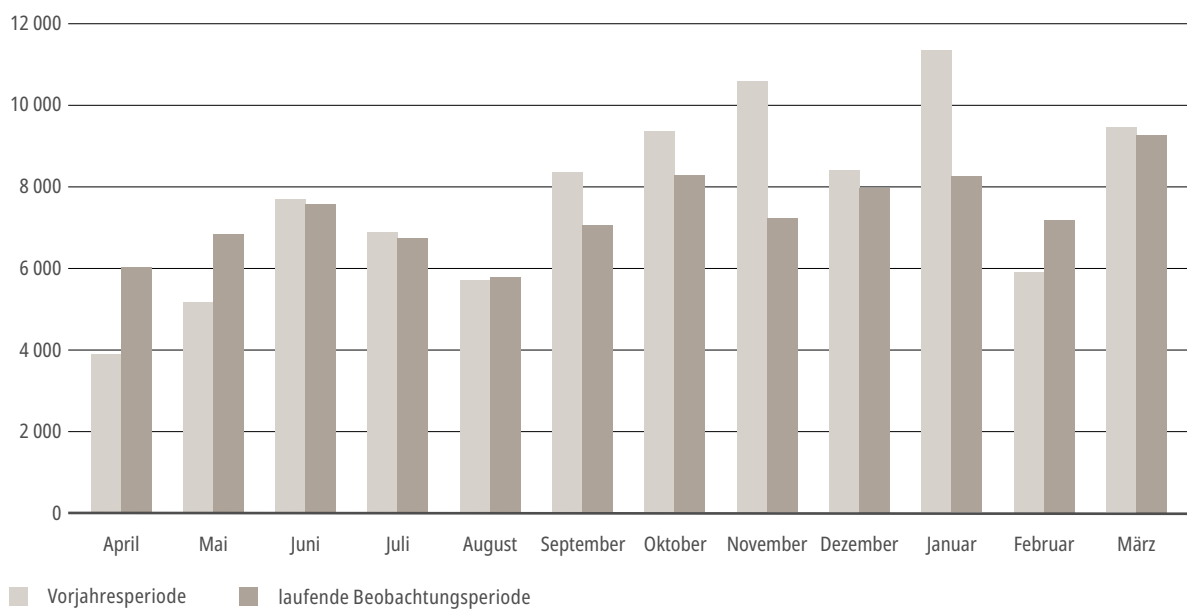
Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
4 199	Warrant	Hebelprodukte (9 334 / 91,68 %)	-5,83 % ↓
2 871	Mini-Future		42,13 % ↑
2 142	Warrant with Knock-Out		24,39 % ↑
122	Constant Leverage Certificate		15,09 % ↑
709	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (805 / 7,91 %)	22,88 % ↑
44	Reverse Convertible		46,67 % ↑
34	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		47,83 % ↑
17	Discount Certificate		54,55 % ↑
1	Conditional Coupon Reverse Convertible		-66,67 % ↓
18	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (34 / 0,33 %)	260,00 % ↑
12	Outperformance Certificate		500,00 % ↑
4	Bonus Certificate		-33,33 % ↓
4	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (8 / 0,08 %)	300,00 % ↑
2	Capital Protection Certificate with Coupon		100,00 % ↑
2	Barrier Capital Protection Certificate		0,00 % →
10 181		Total 100 %	13,50 % ↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



2.6 Verfalltermine

Im Juni 2024 werden 6 404 oder 11,92 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wiesen Ende März, bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall, der Dezember 2024 mit 12,56 % den höchsten und der März 2025 mit 5,43 % den geringsten Prozentsatz auf.

Im April 2024 werden, wie üblich, vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles verfallen – gemäss aktuellem Stand 1 292 respektive 376. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort wird der Zyklus für 1 414, das entspricht 74,85 %, aller verfallenden Produkte enden, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 438 Produkten.

Triple Witch Daten Juni 2024 bis Juni 2025

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 21. Juni 2024	6 404	11,92 %
Freitag, 20. September 2024	4 428	9,86 %
Freitag, 20. Dezember 2024	4 803	12,56 %
Freitag, 21. März 2025	1 680	5,43 %
Freitag, 20. Juni 2025	1 853	6,66 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
1 292	Warrant	Hebelprodukte (1 414 / 74,85 %)
82	Mini-Future	
40	Warrant with Knock-Out	
376	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (438 / 23,19 %)
33	Reverse Convertible	
22	Discount Certificate	
5	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
1	Conditional Coupon Reverse Convertible	
1	Barrier Discount Certificate	
15	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (25 / 1,32 %)
5	Outperformance Certificate	
3	Bonus Certificate	
2	Bonus Outperformance Certificate	
5	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (10 / 0,53 %)
4	Barrier Capital Protection Certificate	
1	Miscellaneous Capital Protection Certificates	
2	Credit linked Note	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (2 / 0,11 %)
1 889 (entspricht 3,37 % der handelbaren Instrumente per 30. April 2024)		

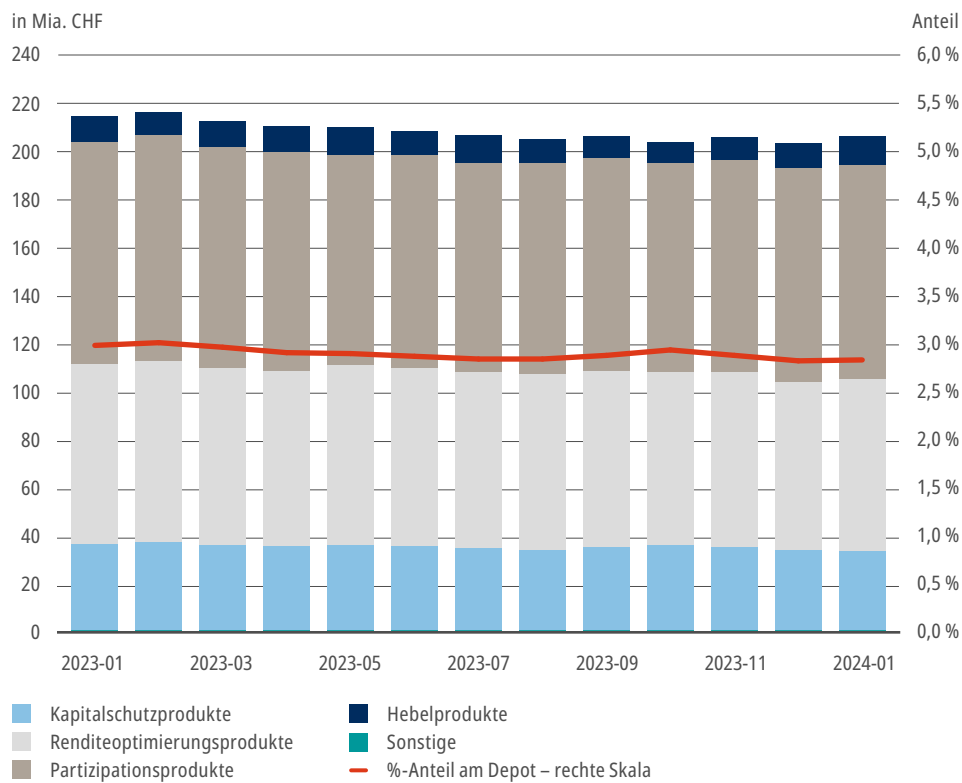
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein stieg im Januar 2024 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,01 % auf 2,88 %. Das Depotwertvolumen erhöhte sich um 1,28 % auf CHF 208,40 Milliarden. Den höchsten Umsatz wiesen

weiterhin die Partizipationsprodukte auf mit einem relativen Anteil von 42,51 %, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit einem Anteil von 34,27 %, den Kapitalschutzprodukten mit 15,78 % und den Hebelprodukten mit 5,77 %.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: Januar 2024

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten gaben im März mehrheitlich leicht nach. Den niedrigsten Spread wiesen neu mit 0,65 % die 80 Outperformance-Zertifikate auf, während die acht Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko und bedingtem Kapitalschutz mit

1,72 % erneut das Schlusslicht bildeten. Der Spread der zahlenmässig grössten Produkttypen Barrier Reverse Convertibles und Tracker-Zertifikate verminderte sich um 0,01 % auf 0,80 % respektive um 0,03 % auf 0,98 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
3	1,00 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates	Kapitalschutzprodukte (275 / 2,12 %)	-0,81 % ↓
2	0,89 %	Capital Protection Certificate with Twin-Win		20,54 % ↑
190	0,81 %	Capital Protection Certificate with Participation		-5,07 % ↓
39	0,81 %	Capital Protection Certificate with Coupon		-8,22 % ↓
41	0,70 %	Barrier Capital Protection Certificate		-1,64 % ↓
342	0,92 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (10 999 / 84,59 %)	-1,46 % ↓
38	0,91 %	Barrier Discount Certificate		6,68 % ↑
39	0,89 %	Conditional Coupon Reverse Convertible		8,07 % ↑
9 832	0,80 %	Barrier Reverse Convertible		-1,26 % ↓
190	0,75 %	Discount Certificate		1,09 % ↑
558	0,70 %	Reverse Convertible		-0,40 % ↓
2	1,01 %	Miscellaneous Participation Certificates	Partizipationsprodukte (1 621 / 12,47 %)	-0,53 % ↑
3	0,98 %	Twin-Win Certificate		9,61 % ↑
1 394	0,98 %	Tracker Certificate		-3,42 % ↓
26	0,85 %	Bonus Outperformance Certificate		1,27 % ↑
116	0,67 %	Bonus Certificate		-4,53 % ↓
80	0,65 %	Outperformance Certificate		-4,46 % ↓
8	1,72 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (107 / 0,82 %)	-1,12 % ↓
99	0,84 %	Credit linked Note		-2,70 % ↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien stieg im März von CHF 47,96 Milliarden auf CHF 56,61 Milliarden. 17 der 20 SMI-Titel verzeichneten dabei Umsatzzuwächse. Das stärkste Plus verzeichneten Kühne+Nagel, gefolgt von Holcim und ABB. Von den drei Indexschergewichten

erlitt einzig Nestlé eine Umsatzeinbusse. Die Volatilität sank in neun von 20 Fällen. Den stärksten Rückgang verzeichnete Partners Group, während Lonza, Swisscom, Roche und Givaudan mit dreistelligen Zuwächsen aufwarteten.

Umsatz SMI®-Werte März 2024

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	7 981	14,10 %	-0,66 %	31 317	-51,07 %
ROG	7 429	13,12 %	2,47 %	32 401	120,83 %
NOVN	6 327	11,18 %	17,15 %	25 671	42,27 %
UBSG	4 457	7,87 %	26,68 %	34 030	97,75 %
ABBN	3 442	6,08 %	48,99 %	28 630	-38,49 %
ZURN	3 225	5,70 %	20,53 %	38 869	-47,46 %
CFR	3 186	5,63 %	21,81 %	26 283	24,02 %
HOLN	2 651	4,68 %	53,27 %	27 090	28,34 %
SREN	2 547	4,50 %	36,15 %	28 548	43,81 %
LONN	2 300	4,06 %	16,51 %	20 386	181,74 %
GIVN	1 727	3,05 %	25,63 %	27 453	101,43 %
KNIN	1 645	2,91 %	89,32 %	18 150	21,69 %
PGHN	1 605	2,83 %	46,36 %	22 086	-45,81 %
SIKA	1 407	2,48 %	-8,77 %	20 581	-40,37 %
SLHN	1 321	2,33 %	32,53 %	17 786	-13,81 %
ALC	1 220	2,15 %	-5,75 %	19 076	-68,25 %
SCMN	1 173	2,07 %	10,80 %	20 141	162,37 %
LOGN	1 149	2,03 %	41,85 %	13 957	-1,86 %
GEBN	1 007	1,78 %	32,84 %	18 919	-18,44 %
SOON	811	1,43 %	3,60 %	14 514	90,58 %
	56 606	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Der Swiss Market Index® kletterte im März um 2,55 %. Hoch im Kurs standen die Aktien von Lonza und Holcim. Deren Aktien stiegen im Berichtsmonat um 16,93 % respektive 13,26 %. Das grösste Minus ging mit 15,66 % auf das Konto der Aktien von Kühne+Nagel, gefolgt von

Sonova, die um 4,11 % nachgaben. Die Volatilität sank kontinuierlich und lag am Monatsende bei 9,62 %. Der Derivate-Umsatz stieg um 2,81 %, während die Anzahl der Trades um 6,09 % zurückging.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI®Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI®Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
März 2024 (28.03.2024)	11 730,43	9,62	1 253 758 584	-0,19	0,16	21 384	-0,53	0,41
Februar 2024 (29.02.2024)	11 438,86	11,02	1 219 543 930	0,38	-0,46	22 771	0,28	-0,29
% Veränderung	2,55%	-12,76%	2,81%			-6,09%		

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage gaben im März mehrheitlich nach. Den höchsten Wert verzeichneten am Monatsende erneut die Papiere von Lonza mit 37,30 % (Februar: 35,73 %), während die Namenaktie von

Zurich Insurance mit 12,47 % neu am schwankungsärmsten war. Alle Titel verzeichneten Volatilitäten über dem Niveau des Swiss Market® Index von 8,75 % (Februar: 8,52 %).

Volatilität SMI®-Werte Februar 2024

SMI	7,0	8,8	12,6
ABB	14,8	16,6	27,2
ALCON	13,7	17,9	28,2
GEBERIT	19,4	19,8	31,1
GIVAUDAN	14,3	18,2	24,3
HOLCIM	12,8	14,6	24,1
KÜHNE+NAGEL	18,0	34,5	36,5
LOGITECH	14,1	30,0	48,2
LONZA	19,4	37,3	54,6
NESTLE	10,8	17,8	18,6
NOVARTIS	13,4	16,8	24,3
PARTNERS GROUP	18,5	20,5	37,3
RICHEMONT	24,7	30,0	35,4
ROCHE	13,3	20,2	21,4
SIKA	17,6	17,6	30,5
SONOVA	15,7	24,9	37,2
SWISS LIFE	12,4	17,9	31,0
SWISS RE	13,6	15,7	29,5
SWISSCOM	8,4	18,2	18,3
UBS	18,9	21,3	46,9
ZURICH INSURANCE	10,0	12,5	24,5

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Nestlé / Novartis / Roche GS	54	↑
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	50	↓
Roche GS	9	↓
Nestlé	9	↑
Swiss Life / Swiss RE / Zurich Insurance	9	↓
Bayerische Motoren Werke / Mercedes-Benz Group AG / Volkswagen (Vz)	8	→
Lonza	7	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS / Zurich Insurance	5	↓
Nvidia	5	↑
DocMorris	5	↑

Quelle: payoff Media, Stand 28.03.2024

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX	3184	↑
Nasdaq 100	1407	↓
Tesla	1291	↑
Nvidia	1063	↓
SMI	930	↑
S&P 500	707	↓
Dow Jones Industrial Average	529	↑
REDDIT INC	481	↑
Advanced Micro Devices	381	↑
Holcim	322	↑

Quelle: payoff Media, Stand 28.03.2024

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Bitcoin	1 254	↑
Swissquote Ethereum Active Index	600	↑
Swissquote Multi Crypto Mini Index	570	↑
Ethereum	503	↑
Swissquote Bitcoin Active 2.0 Mini Index	363	↑
Swissquote Tech Giants Portfolio	308	↓
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	306	↓
Swissquote Multi Crypto Index	274	↓
Swissquote Semiconductor Industry Portfolio	263	↑
Swissquote Global Defense Index	250	↑

Quelle: payoff, Stand 28.03.2024

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX	2 394	↓
SMI	1 749	↓
Nvidia	1 552	↑
Nasdaq 100	1 489	↑
UBS	1 280	↑
Roche GS	987	↓
Nestlé	739	↓
Bitcoin	598	↑
Sandoz	584	↑
Lonza	550	↑

Quelle: payoff, Stand 28.03.2024

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im März sank die Anzahl der ausstehenden Strukturieren Produkte um 1,75 % auf 57 550. Anzahlmässig die stärkste Zunahme verzeichnete BNP Paribas mit 886 Einheiten, während sich bei der Bank Bär das Angebot um 1 025 am stärksten verminderte. Bezogen auf die Gesamt-

zahl ausstehender Produkte blieb die UBS mit 17 375 Produkten an der Ranglistenspitze, weiterhin gefolgt von der Bank Vontobel. Die Bank Bär hielt mit 9 359 Produkten unverändert die dritte Position vor der unverändert viertplatzierten ZKB mit 7 078 Produkten.

Emittent	März 2024	Februar 2024	Januar 2024	Veränderung ggü. Vormonat
1 BNP Paribas	1 766	880	937	100,68 % ↑
2 Banque Cantonale Vaudoise	137	127	124	7,87 % ↑
3 Banque Internationale à Luxembourg	165	160	161	3,13 % ↑
4 Basler Kantonalbank	400	402	388	-0,50 % ↓
5 Cornèr Bank	163	179	189	-8,94 % ↓
6 Credit Suisse	0	14	16	-100,00 % ↓
7 EFG International	232	232	225	0,00 % →
8 Goldman Sachs	6	6	6	0,00 % →
9 Helvetische Bank	14	14	14	0,00 % →
10 J. Safra Sarasin	13	12	12	8,33 % ↑
11 JP Morgan	2	3	3	-33,33 % ↓
12 Julius Bär	9 359	10 384	9 603	-9,87 % ↓
13 Leonteq Securities	1 892	1 934	1 991	-2,17 % ↓
14 Luzerner Kantonalbank	240	251	257	-4,38 % ↓
15 Morgan Stanley	8	8	8	0,00 % →
16 Raiffeisen	1 824	1 831	1 832	-0,38 % ↓
17 Société Générale	460	521	518	-11,71 % ↓
18 Swissquote Bank SA	343	357	381	-3,92 % ↓
19 UBS	17 375	17 589	17 700	-1,22 % ↓
20 Vontobel	16 224	16 594	17 765	-2,23 % ↓
21 ZKB	6 927	7 078	7 018	-2,13 % ↓
Total	57 550	58 576	59 148	-1,75 % ↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Die Bank Vontobel verteidigte im März die im Januar übernommene Ranglistenspitze. Sie kam auf einen Anteil von 39,71 % (Februar: 28,91 %). UBS erreichte einen Anteil von 16,65 % (Februar: 21,57 %). Die ZKB überholte mit

einem Anteil von 12,56 % die vormals drittplatzierte Bank Bär. Das Führungstrio vereinigte im März einen Anteil von 68,92 % (Februar: 62,09 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anzahl Trades	Trend
1	Vontobel	374,32	39,71 %	13 914	↑
2	UBS	156,89	16,65 %	9 226	↑
3	ZKB	118,41	12,56 %	5 314	↑
4	Julius Bär	91,94	9,75 %	3 495	↑
5	Leonteq Securities	85,97	9,12 %	5 964	↑
6	Raiffeisen	26,27	2,79 %	890	↑
7	Credit Suisse	18,67	1,98 %	231	↑
8	Luzerner Kantonalbank	17,30	1,84 %	1 650	↓
9	Swissquote Bank SA	15,57	1,65 %	737	↑
10	Banque Cantonale Vaudoise	13,92	1,48 %	353	↑
11	EFG International	5,49	0,58 %	119	↑
12	Basler Kantonalbank	4,65	0,49 %	175	↑
13	J. Safra Sarasin	4,43	0,47 %	32	↑
14	Cornèr Bank	4,29	0,46 %	134	↓
15	BNP Paribas	2,64	0,28 %	233	↑
16	Société Générale	0,94	0,10 %	32	↑
17	Banque Internationale à Luxembourg	0,63	0,07 %	13	↓
18	Helvetische Bank	0,20	0,02 %	22	↓
Total		942,53	100,00 %	42 534	↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten sanken die Umsätze um 37,94 % auf CHF 2,27 Millionen. Die ZKB verteidigte die Tabellenspitze mit einem Anteil von 43,87 % (Februar: 31,51 %), neu gefolgt von Leonteq Securities und der un-

verändert drittplatzierten Raiffeisen. Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 50 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 82,34 % (Februar: 76,41 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	0.99	-13.59 %	43.87 %	15
2	Leonteq Securities	0.44	13.52 %	19.56 %	22
3	Raiffeisen	0.43	-44.40 %	18.91 %	13
4	Swissquote Bank SA	0.20	53.10 %	8.92 %	18
5	Vontobel	0.14	-84.11 %	6.09 %	10
6	UBS	0.06	-66.61 %	2.44 %	3
7	Julius Bär	0.00	-97.44 %	0.20 %	1
	Total	2.27	-37.94 %	100.00 %	82
	Anteil am Gesamtumsatz			0.24 %	0.19 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz sank im März um 14,94 % auf CHF 169,07 Millionen. Die ZKB stiess neu an die Ranglistenspitze vor mit einem Anteil von 17,22 % (Februar: 18,58 %). Sie verdrängte die UBS, die auf einen Anteil von 15,95 % (Februar: 18,77 %) kam, auf den zweiten Platz. Der dritte

Platz ging neu auf das Konto der Bank Bär. Die drei führenden Vertreter vereinigten 47,74 % des Gesamtumsatzes der Kategorie (Februar: 53,67 %) auf sich, während die fünf grössten Emittenten 73,84 % (Februar: 74,34 %) abdeckten.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	29,11	-21,16 %	17,22 %	489
2	UBS	26,97	-27,72 %	15,95 %	824
3	Julius Bär	24,64	8,06 %	14,57 %	361
4	Vontobel	22,40	27,81 %	13,25 %	603
5	Raiffeisen	21,73	-32,99 %	12,85 %	750
6	Leonteq Securities	15,51	-15,25 %	9,17 %	569
7	Luzerner Kantonalbank	5,45	-25,18 %	3,22 %	164
8	Swissquote Bank SA	4,79	-39,18 %	2,83 %	320
9	Banque Cantonale Vaudoise	4,61	27,87 %	2,73 %	174
10	Basler Kantonalbank	4,58	-19,78 %	2,71 %	172
11	EFG International	4,34	4,98 %	2,57 %	111
12	Cornèr Bank	4,29	-6,45 %	2,54 %	134
13	Banque Internationale à Luxembourg	,63	122,39 %	0,37 %	13
14	Société Générale	,01	188,18 %	0,01 %	1
15	J. Safra Sarasin	0,01	598,72 %	0,01 %	5
Total		169,07	-14,94 %	100,00 %	4 690
Anteil am Gesamtumsatz				17,94 %	11,03 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten stieg der Handelsumsatz um 36,53 % auf CHF 501,11 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies erneut Vontobel auf mit einem Anteil von 47,29 % (Februar: 31,77 %), neu gefolgt von Le-

onteq Securities mit einem Anteil von 13,97 % (Februar: 14,59 %) und der ZKB mit einem Anteil von 13,05 %. Im März entfielen vom Gesamtumsatz der Kategorie 74,31 % (Februar: 65,73 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	236,98	103,24 %	47,29 %	2 021
2	Leonteq Securities	69,99	30,69 %	13,97 %	5 372
3	ZKB	65,39	117,07 %	13,05 %	1 441
4	UBS	52,41	-26,27 %	10,46 %	1 119
5	Credit Suisse	18,67	-40,71 %	3,73 %	231
6	Julius Bär	15,90	-47,43 %	3,17 %	58
7	Luzerner Kantonalbank	11,85	-22,03 %	2,36 %	1 486
8	Swissquote Bank SA	10,58	145,80 %	2,11 %	399
9	Banque Cantonale Vaudoise	9,31	-5,08 %	1,86 %	179
10	J. Safra Sarasin	4,42	220,88 %	0,88 %	27
11	Raiffeisen	4,11	75,46 %	0,82 %	127
12	EFG International	1,02	2 244,65 %	0,20 %	6
13	BNP Paribas	0,21	-65,57 %	0,04 %	17
14	Helvetische Bank	0,20	-15,65 %	0,04 %	22
15	Basler Kantonalbank	0,07	0,00 %	0,01 %	3
16	Société Générale	0,00	0,00 %	0,00 %	1
Total		501,11	36,53 %	100,00 %	12 509
Anteil am Gesamtumsatz				53.17%	29.41%

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit Referenzschuldner sank der Handelsumsatz um 63,48 % auf CHF 0,27 Millionen. Im März verzeichnete einzig die Bank Vontobel Umsätze in dieser Kategorie. Sie dominiert weiterhin diese Markt-nische und erzielte im März einen Anteil von 100,00 %

(Februar: 93,21 %). Im März erzielte die Kategorie, so-wohl gemessen am Gesamtumsatz aller Strukturierten Produkte als auch an der Anzahl der Trades, äusserst bescheidene Anteile von jeweils 0,03 %.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	0,27	-60,82 %	100,00 %	14
2	Leonteq Securities	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		0,27	-63,48 %	0,03 %	14
Anteil am Gesamtumsatz				0,03 %	0,03 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stiegen die Umsätze um 30,21 % auf CHF 269,81 Millionen. Vontobel verteidigte ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 42,44 % (Februar: 42,97 %), erneut gefolgt von der UBS mit einem Anteil von 28,71 % (Februar: 28,55 %)

und der Bank Bär, die einen Anteil von 19,05 % (Februar: 17,88 %) erreichte. Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im März 2023 auf einen Umsatzanteil von 98,69 % (Februar: 99,16 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	114,52	28,63 %	42,44 %	11 266
2	UBS	77,46	30,92 %	28,71 %	7 280
3	Julius Bär	51,40	38,72 %	19,05 %	3 075
4	ZKB	22,92	13,36 %	8,49 %	3 369
5	BNP Paribas	2,44	65,86 %	0,90 %	216
6	Société Générale	0,92	235,63 %	0,34 %	30
7	EFG International	0,13	0,00 %	0,05 %	2
8	Leonteq Securities	0,03	0,00 %	0,01 %	1
Total		269,81	30,21 %	100,00 %	25 239
Anteil am Gesamtumsatz				28,63 %	59,34 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

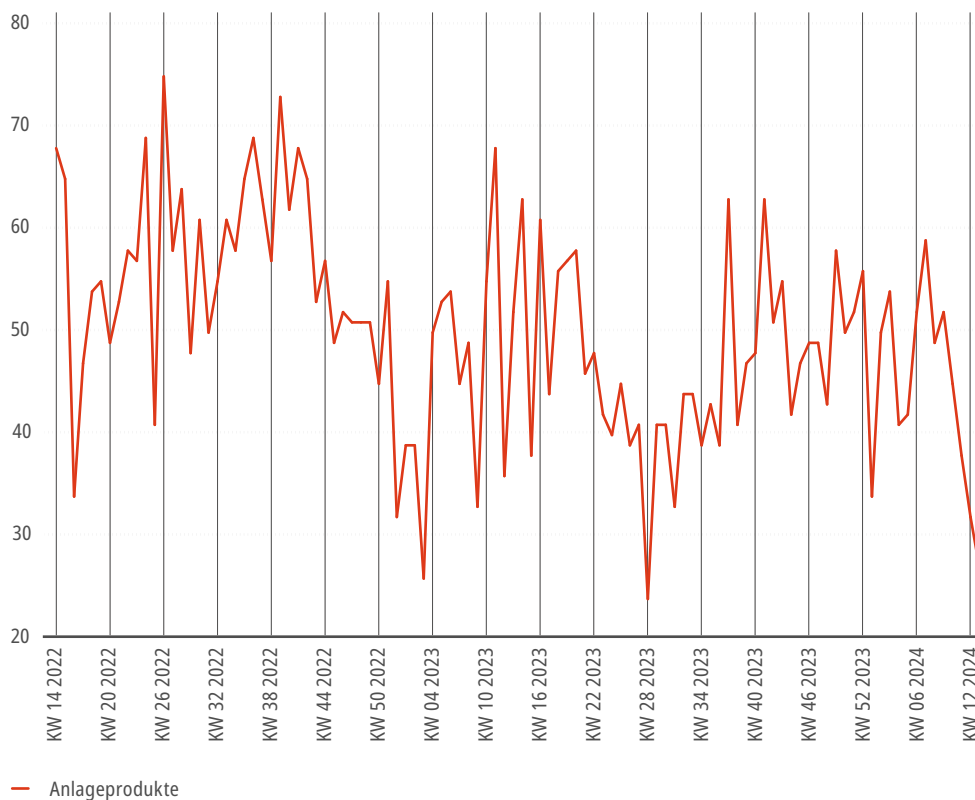
Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio respektive der Anteil

der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 10 bis 13 in einer Bandbreite von 26,78 % bis 45,18 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

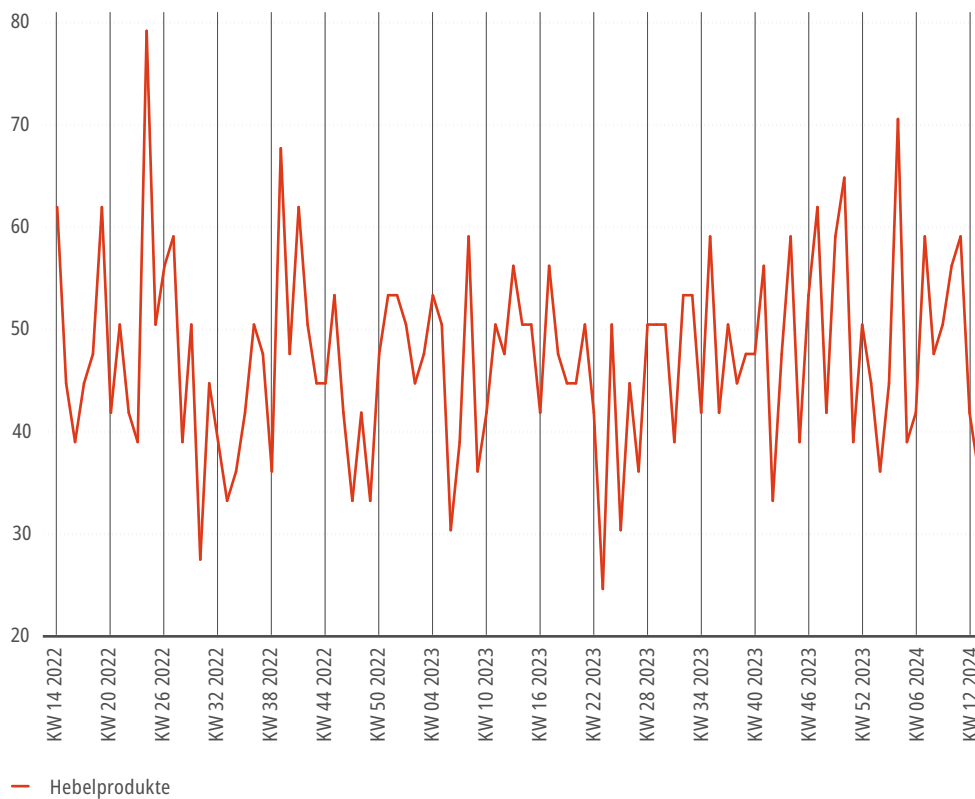


Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im März in einer Bandbreite von 44,72 % bis 53,27 %.


Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 28.03.2024

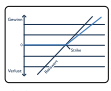
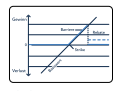
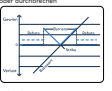
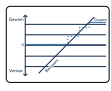
SSPA steht für «Swiss Structured Products Association». Mit der «Swiss Derivative Map» des SSPA wird ein Standard für die Klassifizierung von Strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX Swiss

Exchange verwendet den SSPA-Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: www.sspa-verband.ch

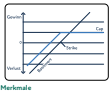
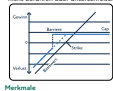
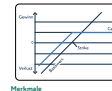
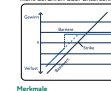


SSPA Swiss Derivative Map® 2024

Anlageprodukte

11 Kapitalchutz	Kapitalchutz-Zertifikat mit Barriere (1130)	Kapitalchutz-Zertifikat mit Twin-Win (1135)	Kapitalchutz-Zertifikat mit Coupon (1140)
<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steigender Basiswert • Steigende Volatilität • Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steigender Basiswert • Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich • Basiswert während Laufzeit Barriere nicht berühren oder überschreiten 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leicht steigender oder leicht sinkender Basiswert • Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich • Basiswert während der Laufzeit, die oben oder unten Barriere nicht berühren oder überschreiten 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steigender Basiswert • Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich
			
<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalchutzes • Kapitalchutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%) • Kapitalchutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis • Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalchutz fallen • Beteiligung am Kursanstieg des Basiswerts ab Stufe • Beim Berühren der oberen Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalchutzes • Auszahlung eines Coupons möglich • Gewinnmöglichkeit begrenzt 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalchutzes • Kapitalchutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%) • Kapitalchutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis • Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalchutz fallen • Beteiligung am Kursanstieg des Basiswerts ab Stufe • Beim Berühren der oberen Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalchutzes • Auszahlung eines Coupons nach Erreichen der Barriere möglich • Gewinnmöglichkeit begrenzt 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalchutzes • Kapitalchutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%) • Kapitalchutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis • Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalchutz fallen • Die Höhe des Coupons ist abhängig von der Entwicklung des Basiswerts • Eine wiederkehrende Coupon-Zahlung ist bezogen oder unterbreitet • Gewinnmöglichkeit begrenzt 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalchutzes • Kapitalchutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%) • Kapitalchutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis • Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalchutz fallen • Die Höhe des Coupons ist abhängig von der Entwicklung des Basiswerts • Eine wiederkehrende Coupon-Zahlung ist bezogen oder unterbreitet • Gewinnmöglichkeit begrenzt

12 Renditeoptimierung

Discount-Zertifikat mit Barriere (1230)	Reverse Convertible (1240)	Barriere Reverse Convertible (1245)	Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255)
<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seitwärts tendierende oder leicht steigende Basiswert • Sinkende Volatilität • Basiswert wird während Laufzeit Barriere nicht berühren oder unterschreiten 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seitwärts tendierende oder leicht steigende Basiswert • Sinkende Volatilität • Basiswert wird während Laufzeit Barriere nicht berühren oder unterschreiten 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seitwärts tendierende oder leicht steigende Basiswert • Sinkende Volatilität • Basiswert wird während Laufzeit Barriere nicht berühren oder unterschreiten 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steigender oder leicht steigender Basiswert • Sinkende Volatilität • Basiswert wird während Laufzeit Barriere nicht berühren oder unterschreiten
			
<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert eines Rabat (Discount) gegenüber dem Basiswert auf • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert Basiswert und/oder Barriere • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert Basiswert und/oder Barriere • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap) • Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert Basiswert und/oder Barriere • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig • Gewinnmöglichkeit begrenzt • In der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet: Notiert der Basiswert am Beobachtungstag über dem Autocall Trigger, wird das Nominal zuzüglich allfälligen Coupons (abhängig zurückbezahlt) • Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

14 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Für Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko werden höheren Risiken (Unternehmens- oder Staatsanleihen mit ähnlichen Laufzeiten) verwendet. Diese Referenzschuldner ermöglichen es dem Emittenten, verbesserte Konditionen zu erzielen. Gleichzeitig enthält die Anlage damit die Möglichkeit, das Kreditrisiko der Referenzschuldner zu verwalten (Diversifikation). Im Vergleich zu anderen Produktkategorien ist es hier besonders wichtig, nicht nur die Entwicklung des Basiswerts, sondern auch die Kreditwürdigkeit der Referenzschuldner zu beobachten. Eine Investition in solche Produkte entspricht, wenn ein negativer Einfluss auf das Kreditrisiko der Referenzschuldner als äusserst unwahrscheinlich erachtet wird.

Credit Linked Notes (1400)

Eine Credit Linked Note fällt in die Anlageklasse der strukturierten Produkte und wird daher auch als synthetische Unternehmensanleihe bezeichnet, die das Kreditrisiko eines ausgewählten Schuldners einwirksam macht. Der Anleger trägt als Risiko eines Kreditereignisses, das von dem Schuldner, wie dem Couponzahlungen und die Rückzahlung des Basiswerts oder eines Teils des Kapitals gefährdet kann. Entscheidend ist daher die Zahlungsfähigkeit des Referenzschuldners. Im Gegensatz zu anderen Anlageprodukten ist die Rückzahlung nicht auf die Referenzschuldner, sondern auf den Emittenten des Produkts beschränkt – solange kein Kreditereignis eintritt.

Zertifikat mit bedingtem Kapitalchutz und zusätzlichem Kreditrisiko (1410)

- Steigender Basiswert
- Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Der Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den bedingten Kapitalchutz fallen, u.a. aufgrund einer negativen Einschätzung der Bonität des Referenzschuldners
- Bedingter Kapitalchutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts, sofern kein Kreditereignis des Referenzschuldners eingetreten ist
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

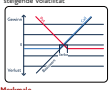
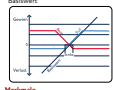
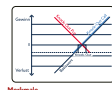
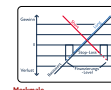
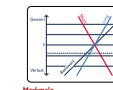
Renditeoptimierungs-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1420)

- Seitwärts tendierende oder leicht steigender Basiswert
- Sinkende Volatilität des Basiswerts
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält man den Basiswert gefuller und/oder eine Barriere, sofern kein Kreditereignis des Referenzschuldners eingetreten ist
- Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, wird das Nominal zurückbezahlt, sofern kein Kreditereignis des Referenzschuldners eingetreten ist
- Je nach Ausprägung des Produkts kann entweder ein Coupon oder ein Rabatt (Discount) gegenüber dem Basiswert gewährt werden
- Ein Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt, sofern kein Kreditereignis des Referenzschuldners eingetreten ist
- Das Produkt kann zusätzlich mit einer Barriere ausgestattet sein
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen bei höherem Risiko höhere Coupons, höhere Discounts oder tiefere Barriere
- Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap)
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

Participations-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1430)




- Steigender Basiswert
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Der Wert des Produkts kann während der Laufzeit fallen, u.a. aufgrund einer negativen Einschätzung der Bonität des Referenzschuldners
- Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts, sofern kein Kreditereignis des Referenzschuldners eingetreten ist
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

Hebelprodukte

20 Hebel	Spread Warrant (210)	Warrant mit Knock-Out (2200)	Mini-Future (2210)	Constant Leverage-Zertifikat (2300)
<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höheres (Cap) Steigender Basiswert, steigende Volatilität • Höheres (Cap) Sinkender Basiswert, steigende Volatilität 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spread Warrant (Bull) Steigender Basiswert • Spread Warrant (Bear) Sinkender Basiswert 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Knock-Out (Put) Steigender Basiswert • Knock-Out (Call) Sinkender Basiswert 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mini-Future (Long) Steigender Basiswert • Mini-Future (Short) Sinkender Basiswert 	<p>Markierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Long Steigender Basiswert • Short Sinkender Basiswert
				
<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert • Hohes Risiko eines Totalverlusts (Beschneidung auf Kapitalmarkt) • Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung • Regelmässige Überwachung erforderlich (Laufzeitende ansteigend) • Regelmässige Überwachung erforderlich (Laufzeitende ansteigend) • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Regelmässige Überwachung erforderlich 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert • Hohes Risiko eines Totalverlusts (Beschneidung auf Kapitalmarkt) • Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung • Regelmässige Überwachung erforderlich (Verfallende sofort wertlos, wenn die Barriere berührt wird) • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Regelmässige Überwachung erforderlich 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert • Hohes Risiko eines Totalverlusts (Beschneidung auf Kapitalmarkt) • Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung • Regelmässige Überwachung erforderlich (Verfallende sofort wertlos, wenn die Barriere berührt wird) • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Regelmässige Überwachung erforderlich 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert • Hohes Risiko eines Totalverlusts (Beschneidung auf Kapitalmarkt) • Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung • Regelmässige Überwachung erforderlich (Verfallende sofort wertlos, wenn die Barriere berührt wird) • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Regelmässige Überwachung erforderlich 	<p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert • Hohes Risiko eines Totalverlusts (Beschneidung auf Kapitalmarkt) • Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung • Regelmässige Überwachung erforderlich (Verfallende sofort wertlos, wenn die Barriere berührt wird) • Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) • Regelmässige Überwachung erforderlich

Die Swiss Derivative Map® dient nicht als Entscheidungsgrundlage für einen Anlageentscheid in ein Finanzinstrument und stellt keine Empfehlung für ein Finanzinstrument dar. Die Swiss Derivative Map® ist ein Produkt der Swiss Derivative Map® und ist ein Produkt der Swiss Derivative Map® und ist ein Produkt der Swiss Derivative Map®.

© Swiss Structured Products Association SSPA, Zürich, Quelle: www.sspa.ch, Januar 2024 (241). Die vorliegende Publikation wurde in Zusammenarbeit mit SIX und Aviva erstellt. Die Rechts- und Anlageberatung ist ein wesentlicher Bestandteil der Swiss Derivative Map® und ist ein wesentlicher Bestandteil der Swiss Derivative Map® und ist ein Produkt der Swiss Derivative Map®.

Herausgeber**SIX Swiss Exchange**

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/swiss-exchange

Report-Service

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com

Adressänderung

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen
und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com